

GOTT ERFAHREN



LEBEN TEILEN

Nachrichten

Lutherhaus · Marienkirche · Schillerkirche

JUNI | JULI 2021



Der Chor der Marienkirche ist für die Reparatur des Dachstuhles und das Neudecken des Daches außen und innen komplett eingerüstet (Foto: Gerhard Förster)

Jahresthema 2021: Gott vertrauen. Orientierung finden.

Im Herbst vergangenen Jahres hat unsere Gemeindeleitung dieses Thema gewählt. Dabei hatte sie vor Augen, wie schwierig es gerade ist, im Glauben fest zu bleiben. Die Gemeinschaft fehlt, auch die Gottesdienste erlauben nicht die gewohnte Art, sich zu begegnen. So haben viele Christen in dieser Zeit Mühe, ihr Leben mit Gott zu gestalten. Wie soll ich mit Gott umgehen? Wie kann ich ihm nahekommen und mich von ihm leiten lassen?

Das kann man einüben. Am 29.5. haben wir dazu ein Tagesseminar geplant. Cornelia Gebhardt wird als ausgebildete geistliche Begleiterin uns Wege, zeigen wie wir den Alltag mit Gott einüben können. Zum christlichen Leben gehört auch das Üben. Zwar fallen uns Gnade und Erlösung zu, aber Liebe, gute Werke und Gebet können auch geübt werden.

So sagt Paulus: „Nicht, dass ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen sei; ich jage ihm aber nach, ob ich's wohl ergreifen könnte, weil ich von Christus Jesus ergriffen bin“ (Phil 3,12). Ebenso Martin Luther: „Das christliche Leben ist nicht ein Sein, sondern ein Werden, nicht eine Ruhe, sondern eine Übung.“

Im Juni wollen wir das Thema mit einer Predigtreihe vertiefen: Gott vertrauen, was ja mit dem Wort Glauben bezeichnet ist, hat viele verschiedene Facetten. Dazu gibt es dann

vier aufeinanderfolgende Gottesdienste, die von unterschiedlichen Theologen und Theologinnen des Lutherhauses gestaltet werden:

30. Mai: *Gottvertrauen, das sich im mutigen Handeln zeigt*

Wir üben den Glauben - so wie Abraham, der auf Gottes Wort hin losgeht, oder Petrus, der auf Jesu Wort hin aus dem Boot aussteigt. Glaube ist ein Wagnis (Jörg Gintrowski)

6. Juni: *Gottvertrauen und Zweifeln*

Manchmal glauben wir so, wie der Hauptmann, der zu Jesus sagt: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“

Aber unser Glauben ist nicht immer mutig und fest, sondern oft vermischt mit Zweifeln am eigenen Glauben und Zweifeln an Gott (Hanna Kauhaus).

13. Juni: *Gottvertrauen als stabiler Boden und Wurzel*

„Gesegnet aber ist der Mann, der sich auf den HERRN verlässt und dessen Zuversicht der HERR ist“ (Jer. 17,8). Wir üben uns im stetigen Glauben (Christoph Rymatzki).

20. Juni: *Gottvertrauen - fest oder noch auf dem Weg?*

Jesus geht Dir in deinem Glauben und Leben nach, aber wie sicher kannst Du Dir darin sein, wenn es darauf ankommt (Johanna Rosin)?

Jörg Gintrowski



Konfirmationen 2021 im Sprengel Wenigenjena

Aufgrund der im Mai geltenden Teilnehmerbeschränkungen konnten die Konfirmationen nicht wie geplant für das Lutherhaus zu Himmelfahrt in der Stadtkirche und für die Schillerkirche zum Pfingstgottes-



dienst stattfinden. In der Schillerkirche gab es am Samstag vor Pfingsten, am 22. Mai, zwei Extragottesdienste zur Konfirmation von je zwei Jugendlichen. In den späteren Monaten finden nochmal zwei Extra-Konfirmationsgottesdienste mit je zwei Jugendlichen statt. Neben diesen acht Konfirmanden der Schillerkirche feiern vom Lutherhaus 22 weitere Jugendliche ihre Konfirmation im Sprengel Wenigenjena. Der Großteil wird am 10. Juli um 14 Uhr bei einem Freiluftgottesdienst bzw. in der Stadtkirche konfirmiert und am Samstag, dem 11. September, um 14 Uhr in der Stadtkirche die noch verbliebenen Jugendlichen.

Am Palmsonntag, dem 28. März, haben sich die 22 Konfirmandinnen und Konfirmanden des Lutherhauses bei einem Gottesdienst in der Stadtkirche zum Thema „Glaube und Wissenschaft“ vorgestellt.

Trüperwiese am Sonntag Jubilate, 25. April

Trüperwiese am Sonntag Jubilate, 25. April
Am Jubel-Sonntag wagte sich die Gemeinde erstmals wieder ins Freie. Der Familiengottesdienst auf der Trüperwiese mit Bläsermusik, Kinderliedern und Theaterstück wurde trotz kühlem Wetter sehr gut angenommen. Das besondere Ereignis feierten

nicht nur die Stamm- Gottesdienstbesucher des Lutherhauses. Es hatten sich auch viele Gäste aus dem Kernbergviertel dazu gesellt. Ein wunderschöner und gelungener Gottesdienst, zumindest aus menschlicher Sicht.



Am Dach der Marienkirche geht es voran!

Die Ziegenhainer Enge stellt die Bauarbeiter vor große Herausforderungen. Von der Stadtverwaltung gab es keine Genehmigung für das Aufstellen eines Containers auf der Straße. So musste zunächst eine neue Zufahrt zum Kirchengelände geschaffen werden. Viele LKW mit Gerüstteilen erreichten die Kirche. Eine Spezialfirma aus Gotha stellte das komplizierte Gerüst rundum an der Außenseite auf. Der gesamte Chorraum musste auch innen eingerüstet werden, Orgel und Kanzelaltar erhielten einen Staubschutz und unter der Bretterdecke des Kirchenraumes entstand eine komplette Zwischendecke.

Die Zimmerei Udo Weltrich aus Unterwellenborn hat die Mauerkrone vom Schutt der Jahrhunderte beräumt, die durch das eingedrungene Regenwasser verfaulten Enden der Deckenbalken und Sparren abgesägt, neu angeschuht und die Sparren-Anschlüsse wiederhergestellt. Die Arbeiten erfolgen unter der Aufsicht des Architek-

ten Peter Tandler vom Erfurter Architektenbüro Smits + Tandler und der Kirchmeisterin Catrin Eberhardt. Es bestehen strenge Auflagen vom Landesamt für Denkmalpflege und die Maßgabe, dass der 600 Jahre alte Dachstuhl maximal erhalten wird.

Der Superintendent und einige Vorstände des Jenaer Kirchbauvereins haben den Fortgang der Arbeiten begutachtet (Foto: Friedrich Bürglen). Der Kirchbauverein unterstützt die Sanierungsmaßnahmen finanziell. Inzwischen sind erste Spenden aus dem Sprengel Wenigenjena eingegangen; dafür ein herzliches Dankeschön. Ebenso Dank an die Ziegenhainer, die die Bauauswirkungen so tapfer mittragen und ertragen. Um weitere Spenden wird gebeten, damit wir den Eigenanteil der Gemeinde stemmen können (Sparkasse Jena, BIC: IBAN Konto Nr.: DE 8683 0530 3000 0018 0548 mit Verwendungszweck: Dachsanierung Ziegenhain). *Gerhard Jahreis*



Impressum

Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Region Wenigenjena, Lutherhaus, Hügelstraße 6A, 07749 Jena, Gemeindebüro:

Tel.: (03641) 27892-0, Fax: 27892-33,
E-Mail: buero@lutherhaus-jena.de

Pfarrer Jörg Gintrowski | Tel.: 27892-22,
E-Mail: jgintrowski@lutherhaus-jena.de

Pfarrer Dr. Ch. Rymatzki | Tel.: 27892-21,
E-Mail: crymatzki@lutherhaus-jena.de

Internet: www.lutherhaus-jena.de
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jena:
www.kirchenkreis-jena.de